

Woher kommt die Beliebtheit der Kombination "Deutsch/Geschichte"?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 20. Februar 2018 16:25

Zitat von WillG

Es ist ja eigentlich auch egal. Ich finde diese Diskussionen einfach unglaublich ermüdend, weil ich eben glaube, dass hier zu sehr von eigenen Befindlichkeiten, Begabungen und Erfahrungen ausgegangen wird.

Objektiv betrachtet ist da immer noch die Sache mit den Noten. Ich kann Dir jetzt gerne die Notenblätter all unserer Klassen mal abfotografieren und Du wirst mit Ausnahme der Mathe-Klasse immer das gleiche feststellen: ein signifikant schlechterer Notendurchschnitt in den Fächern Mathe, Chemie und Französisch im Vergleich zum Rest der Fächer. Selbstredend ist das nicht nur bei uns an der Schule so.

Aber schlussendlich hast Du recht: es ist ermüdend. Für mich persönlich finde ich es schade, dass viele unserer Schüler Chemie als ein Fach empfinden, in dem man für eine gute Note so grausam viel lernen muss, dass man es mal besser nicht z. B. als Ergänzungsfach wählt. Ein generelles Problem mit mangelndem Interesse haben wir nämlich wie bereits geschrieben absolut nicht.